

Regionalfinal

Jugend debattiert: Diese vier Schülerinnen und Schüler haben sich für die Finaldebatten in Bern qualifiziert

16 Jugendliche der Sekundarstufe II haben um den Titel der oder des besten Debattierenden der Region gekämpft. Diskutiert wurde über Themen wie die Energiepolitik und die Care-Arbeit in der Schweiz.

2024-01-26

Soll die bis anhin von Angehörigen unbezahlt geleistete Care-Arbeit zukünftig vom Staat finanziell unterstützt werden? Diese Frage wurde den Finalistinnen und Finalisten des Regionalfinals Aargau von «Jugend debattiert» gestellt. Der Clou: Pro- und Kontra-Positionen wurden vor dem Beginn der Debatte ausgelost. Die Debatten werden von einer Jury aus den Fachbereichen Bildung, Politik und Medien beurteilt.

Nach einer ausgiebigen Diskussion der Jury stand die Siegerin fest: Oda Holzknicht (Kantonsschule Zofingen) sicherte sich den Sieg. Sie hat sich zusammen mit Yves Vonhuben (Alte Kantonsschule Aarau), Olivia Glatz (Kantonsschule Baden), Timon Geyer (Kantonsschule Wettingen) für den Nationalen Final vom 22. und 23. März qualifiziert.

Der Regionalfinal Aargau Sek. II fand im Rahmen des Programmes Jugend debattiert der Non-Profit-Organisation Young Enterprise Switzerland (YES) an der Kantonsschule Baden statt. 16 Jugendliche der Kantonsschulen Baden, Zofingen, Wettingen sowie der Alten und Neuen Kantonsschule Aarau nahmen daran teil. (fan)



Oda Holzknicht von der Kanti Zofingen konnte sich gegen 15 weitere Schülerinnen und Schüler durchsetzen und erhält somit die Möglichkeit, sich auf nationaler Ebene im Debattieren zu messen. Bild: zvg
Bild: zvg



Web Ansicht



Member of JA Worldwide

Auftrag: 3016338
Themen-Nr.: 376.001

Referenz: 90744580
Ausschnitt Seite: 2/2



Ebenfalls für den Nationalen Final am 22. und 23. März in Bern qualifiziert haben sich Olivia Glatz (Kantonsschule Baden), Timon Geyer (Kantonsschule Wettingen) und Yves Vonhuben (Alte Kantonsschule Aarau). Bild: zvg